

## Jugendleiter\*in: Zirkus



### Was erwartet uns?

Hereinspaziert in die Zirkus-Trainer-Welt! In diesem Qualifizierungs- Seminar für Zirkusjugendliche wollen wir Euch DIE Grundlagenschulung für die Mitarbeit in eurem Heimatzirkus geben. Ihr seid bei uns in der Jugendbildungsstätte für 2 mal je 5 Tage untergebracht und erlernt alle Inhalte einer Jugendleiter\*innen-Schulung PLUS aller Zirkus-Trainingsrelevanten Grundlagen! In unserer Gruppe kannst du außerdem Zirkusjugendliche aus anderen Zirkussen kennenlernen.

→ Die Qualifizierung hat das Ziel, Jugendliche zu befähigen unter der verantwortlichen Anleitung eines/r Zirkuspädagogen\*in selbständig Gruppen in einem zirkuspädagogischen Angebot zu leiten. Sie lernen unter Berücksichtigung der Zielgruppe die Grundlagen verschiedener Zirkuskünste didaktisch methodisch zu vermitteln.

### Voraussetzungen

Um die Qualifizierung beginnen zu können müssen die Jugendlichen mindestens 15 Jahre alt sein. Sie müssen über mindestens 2 Jahre als aktiv Teilnehmende selbst Erfahrung in einem Kinder- und Jugendzirkus oder Zirkusprojekt gesammelt haben. Sie sollten Hospitationserfahrung als Gruppenhelfer eines Zirkusprojektes mitbringen.

<b>Themenfeld:</b>	Kulturpädagogik
<b>Zielgruppe:</b>	Jugendliche
<b>Altersgruppe:</b>	ab 15 Jahren
<b>Termine:</b>	Jugendleiter: Zirkus <b>Bausteine 1 a und 1b:</b> Freitag 15:00 Uhr bis Dienstag 18:00 Uhr <b>Bausteine 2 a und 2 b:</b> Mittwoch 10.30 Uhr bis Sonntag 12:00 Uhr
<b>Veranstaltungsort:</b>	<b>Jugendsiedlung Hochland, Rothmühle 1, 82549 Königsdorf</b>
<b>Teilnehmerzahl:</b>	20

**Kosten:** **360 €** für die 4 Bausteine (alle 10 Tage) (möglich durch Fördergelder des Bayerischen Jugendrings) Beinhaltet: Unterkunft in Mehrbettzimmern, Vollverpflegung, Programm- und Materialkosten.

An den Gesamtkosten der Qualifizierung sollte sich der Heimatzirkus zu einem großen Prozentanteil beteiligen.

#### **ZERTIFIKAT:**

Um am Ende der Ausbildung das **Zertifikat** zu erhalten, müssen ZUSÄTZLICH zu den Bausteinen 1a,1b,2a und 2b (die in den beiden Kurswochen enthalten sind) noch folgende WEITERE Voraussetzungen erfüllt sein:

- (aktueller) Erste Hilfe Kurs – Nachweis als Kopie/ Scan
- Praxiserfahrung unter Anleitung im Heimatzirkus – Nachweis über Heimatzirkus (mind. 40 Std.- siehe Informationen zur begleiteten Praxiserfahrung)

#### **Packliste:**

- Ausgefülltes Informationsblatt (Siehe ab Seite 3. – Sollte im Vorfeld schon verschickt sein!)
- Persönliche Hygieneartikel und genügend Wechselkleidung
- Persönliche Wohlfühl-Utensilien (wie z.B. Süßkram, Wärmflasche, Kopfhörer für Musik, Kuscheldecke....)
- Persönliche Zirkusartikel ☺
- Waschzeug und Handtücher (Bettwäsche wird gestellt)
- Sportliche, bequeme Kleidung, Indoor-Sportschuhe und dicke Socken oder Turnschlapperl (Indoor)
- Outdoor- Bekleidung für jedes Wetter und feste Schuhe mit guter Sohle (Outdoor)
- unzerbrechliche Trinkflasche zum Wasser nachfüllen
- (Münz-)Geld für Süßigkeiten- / Eis- oder Heiße-Schoki-Automaten bzw. Getränke aus dem Gruppenkühlschrank

#### **Anreise:**

Reisen Sie gerne mit den öffentlichen Verkehrsmitteln an und leisten damit einen wertvollen Beitrag zur jugendgerechten und ökologischen Anreise. Die RVO-Linie 379 hält direkt auf dem Gelände der Jugendsiedlung Hochland (Haltestelle „Rothmühle“) und ist auf unsere Essenszeiten abgestimmt.

Dieses Projekt wird aus Mitteln des Bayerischen Staatsministeriums für Familie, Arbeit und Soziales durch den Bayerischen Jugendring gefördert.

Bayerisches Staatsministerium für  
Familie, Arbeit und Soziales



Bei Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung:

Seminarmanagement: Tel. 08041/ 7698-27

[seminare@jugendsiedlung-hochland.de](mailto:seminare@jugendsiedlung-hochland.de)



## Wichtige Informationen für Euch,

### euren Heimatzirkus & die ELTERN (bitte jeweils ausfüllen lassen!):

Wir gehen davon aus, dass die Zirkusjugendliche\*n mit dem Ziel zu uns geschickt werden, dass er/ sie in der Zirkusarbeit (noch besser) und qualifiziert unterstützen kann.

Während der Schulung erarbeiten wir mit den Teilnehmenden gemeinsam auch alle Inhalte einer JuleiCa-Schulung nach den Richtlinien des Bayerischen Jugendrings. Zusätzlich werden wir z.B. Themen wie Spielpädagogik, Aufbau von zirkuspädagogischen Trainingseinheiten und Sicherheit bei Zirkusdisziplinen schulen, wie es die BAG Zirkuspädagogik in ihrem Ausbildungskonzept vorgesehen hat.

Um am Ende der Ausbildung das Zertifikat zu erhalten, müssen ZUSÄTZLICH zu den Bausteinen 1a,1b,2a und 2b noch folgende Voraussetzungen erfüllt sein:

- **Erste Hilfe Kurs**  
→ Den Nachweis über den Erste Hilfe Kurs bitte als Kopie/ Scan an [Sabrina.Schmid@Jugendsiedlung-Hochland.de](mailto:Sabrina.Schmid@Jugendsiedlung-Hochland.de)  
(Der Kurs darf nicht länger als 1 Jahr her sein.)
- **Praxisbegleitung** unter Anleitung im Heimatzirkus  
→ Dazu benötigen wir von der Jugendbildungsstätte die Kontaktdaten der Ansprechperson.

**Bitte lesen und ausfüllen** (lassen) und bis spätestens 2 Wochen vor Beginn der Seminare an Sabrina.Schmid@Jugendsiedlung-Hochland.de senden:

## 1. HEIMAT-ZIRKUS-PROJEKT:

Name des (Heimat-)Zirkus (-Projektes)

\_\_\_\_\_

Sitz (Adresse) des Heimatzirkus-Projektes

\_\_\_\_\_

Format (z.B. regelmäßige Trainings/ Schul-AG, Ferienzirkus, ... ?):

\_\_\_\_\_

Anzahl der Teilnehmenden im Zirkusprojekt: \_\_\_\_\_

## 2. ZIRKUSPÄDAGOG\*IN / TRAINER\*IN DES HEIMATZIRKUS:

= Ansprechpartner\*in für die Begleitete Praxiserfahrung (Begleitung vor Ort, die Lehrproben und den Praxisnachweis):

- ➔ Der Qualifizierungsprozess muss in der Praxis durch eine\*n Zirkuspädagog\*in oder durch eine Person mit langjähriger pädagogischer und artistischer Erfahrung begleitet werden.

Name: \_\_\_\_\_

Anschrift: \_\_\_\_\_

Telefon und  
Mailadresse: \_\_\_\_\_

Hiermit bestätige ich, dass ich die Informationen zur begleiteten Praxiserfahrung (siehe nächste Seite) gelesen habe und bereit bin, meine(n) Zirkusjugendliche\*n darin zu begleiten und zu unterstützen:

Ort, Datum .....

Unterschrift des/ der zuständigen\*n Zirkustrainer\*in/ Zirkuspädagog\*in: .....

## Zur Information: Begleitete Praxiserfahrung

### 1. Mitarbeit in zirkuspädagogischen Praxisfeldern

Die Jugendlichen Qualifizierungsteilnehmer\*innen sind ehrenamtlich als Gruppenhelfer\*innen in kontinuierlich angebotenen Zirkusgruppen (Empfehlung) oder in zeitlich begrenzten Zirkusprojekten unterschiedlicher Art tätig. Es sollen mind. **40 Stunden Erfahrungen** als Gruppenhelfer/innen in der zirkuspädagogischen Praxis gesammelt werden.

Die ehrenamtliche Mitarbeit der Jugendlichen im Kinder- und Jugendzirkus / Zirkusprojekt geschieht unter kontinuierlicher Anleitung von kompetenten Fachkräften. Die Jugendlichen haben den Status eines Lernenden. In Gruppen- oder Einzelgesprächen wird der Transfer von Qualifizierungsinhalten in die Praxis besprochen. Auftauchende Fragen und Probleme in der praktischen Umsetzung von pädagogischen sowie didaktischen Grundlagen (Bausteine 1 und 2) können so konkret geklärt und reflektiert werden. Durch die unterstützende sowie korrigierende Anleitung der Qualifizierungsteilnehmer/innen durch den Praxisbegleiter soll ein langsames Heranführen an eigenverantwortliche Arbeit geschehen.

### 2. Mitgestaltung eines Inszenierungsprozesses und /oder einer zirkensischen Darbietung

Die Jugendlichen sollten während der Qualifizierung zum Zirkus Jugendübungsleiter unter Anleitung des/der Zirkuspädagogen/in eine Inszenierung und/oder eine zirkensische Darbietung mitgestalten. Die Aufgaben, die dem Jugendlichen dabei übergeben werden, richten sich nach dem jeweiligen Arbeitsfeld und den Vorkenntnissen die in den Qualifizierungsbausteinen 1 und 2 erworben wurden. Ziel ist es einen Inszenierungsprozess bzw. den Kontext von zirkensischen Darbietungen kennen zu lernen und mit Unterstützung des Zirkuspädagogen/in für klar umrissene Aufgaben Verantwortung zu übernehmen. Zu diesem Zweck sind vorbereitende und reflektierende Gespräche der Jugendlichen mit dem Praxisbegleiter notwendig.

### 3. Lehrproben der Qualifizierungsteilnehmer/Innen

In dem einen Jahr praktischer Mitarbeit im Kinder- und Jugendzirkus / Zirkusprojekt sollen zwei Lehrproben durch den/die begleitenden Zirkuspädagogen/in oder einen externen Zirkuspädagogen/in durchgeführt werden. Diese Lehrproben dienen dazu, dem/der Jugendlichen eine reflektierte Rückmeldung seiner Tätigkeit als Gruppenhelfer/in zu geben. Im Fokus der Lehrproben steht die Frage: Ist es gelungen pädagogische und didaktische Grundlagen der Qualifizierungsbausteine 1 und 2 in die Praxis zu übertragen?

### 4. Praxisnachweis

Der Praxisnachweis bestätigt, dass der/die Jugendliche **mindestens 40 Stunden** in der zirkuspädagogischen Arbeit als ehrenamtliche/r Gruppenhelfer/in Erfahrungen gesammelt hat. Die Schwerpunkte seiner/ihrer Tätigkeit und die Stärken sowie personalen und sozialen Kompetenzen der Jugendlichen sollten kurz beschrieben werden.

### 3. TEILNEHMER\*IN:

- ➔ Um die Qualifizierung beginnen zu können müssen die Jugendlichen mindestens 15 Jahre alt sein. Sie müssen über mindestens 2 Jahre als aktiv Teilnehmender selbst Erfahrung in einem Kinder- und Jugendzirkus oder Zirkusprojekt gesammelt haben. Sie sollten Hospitationserfahrung als Gruppenhelfer eines Zirkusprojektes mitbringen.

Name der/ des \_\_\_\_\_  
Teilnehmenden:

Straße, PLZ/Wohnort: \_\_\_\_\_

Handynummer: \_\_\_\_\_

Mailadresse: \_\_\_\_\_

Im Zirkusprojekt seit \_\_\_\_\_ Jahren dabei.

### 4. ELTERN/ GESETZLICHE\*R VERTRETER\*IN

(bei U18-jährigen Teilnehmenden bitte ausfüllen):

Name(n) (und ggf. Anschrift, falls abweichend):

\_\_\_\_\_

Meine Tochter/ mein Sohn darf **fotografiert** werden  
(Ausschließlich zu Zwecken der Werbung, Qualitätssicherung und NUR  
von der Jugendbildungsstätte Königsdorf bzw. etwaigen  
Pressevertreter\*innen. )

ja

nein

**Gesundheitliche Besonderheiten ➔ gibt es etwas, was wir wissen müssen (wie z.B. zu Medikamenteneinnahme oder (Lebensmittel-)Allergien?):**

\_\_\_\_\_

- Gibt es etwas, was wir sonst noch wissen sollten/ müssen? Dann gerne Kontakt aufnehmen 😊

**Danke fürs Ausfüllen! Die Seiten 4 und 6 gerne eingescannt oder per Post an:**

Sabrina Schmid - Rothmühle 1 - 82549 Königsdorf - 08041 76 98 21

[Sabrina.Schmid@Jugendsiedlung-Hochland.de](mailto:Sabrina.Schmid@Jugendsiedlung-Hochland.de)